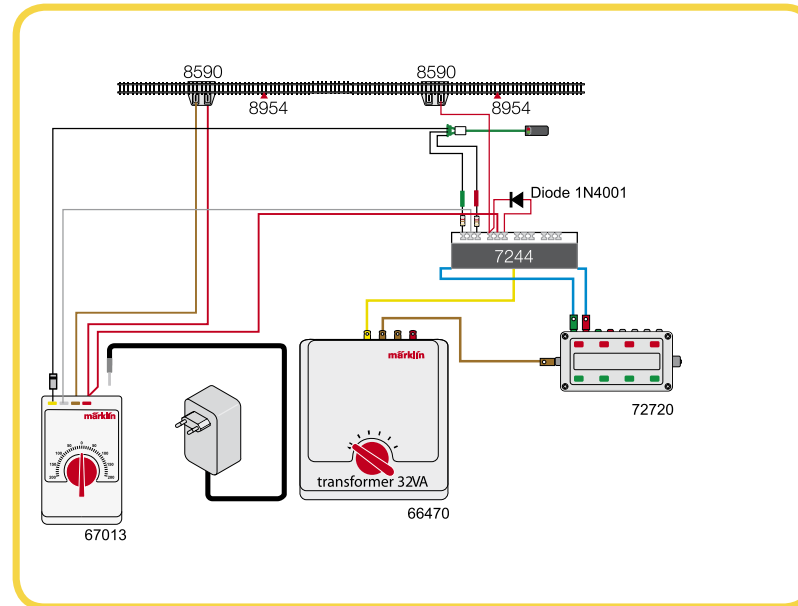


Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Leserfragen“

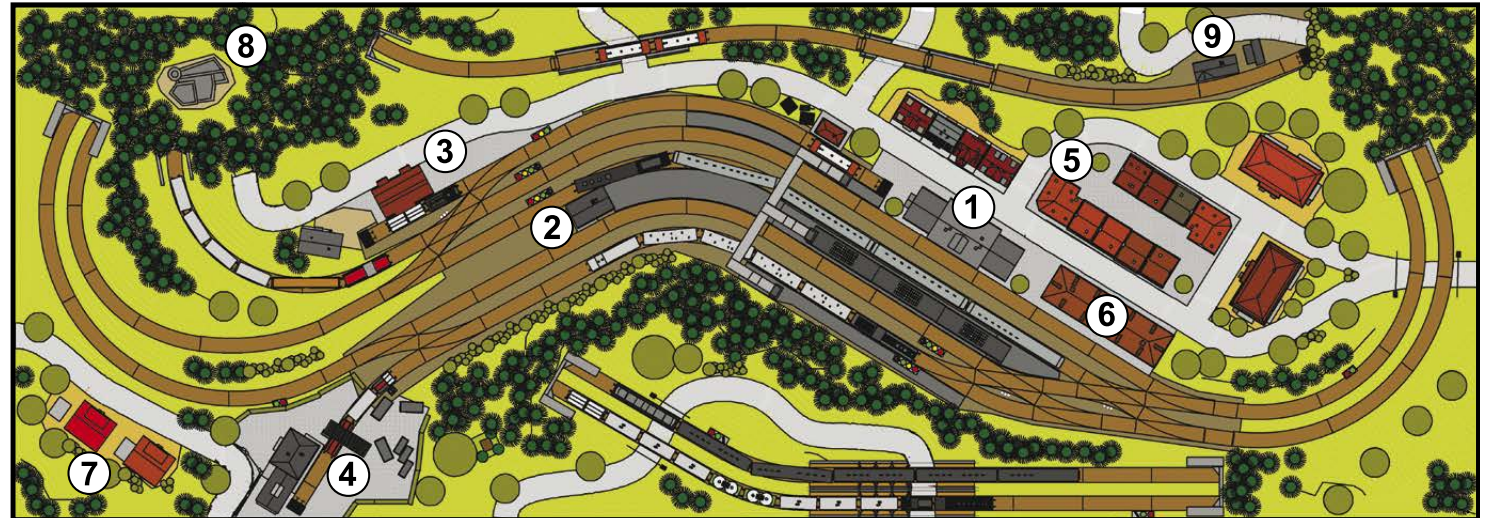
Z-Anlage: So umgehen Sie den Zughalt, wenn das Signal in Gegenrichtung ‚Rot‘ zeigt“



- **Bei meiner eingleisigen mini-club-Strecke halten die Loks auch an den in Gegenrichtung eingebauten Signalen. Wie kann man dies umgehen?**

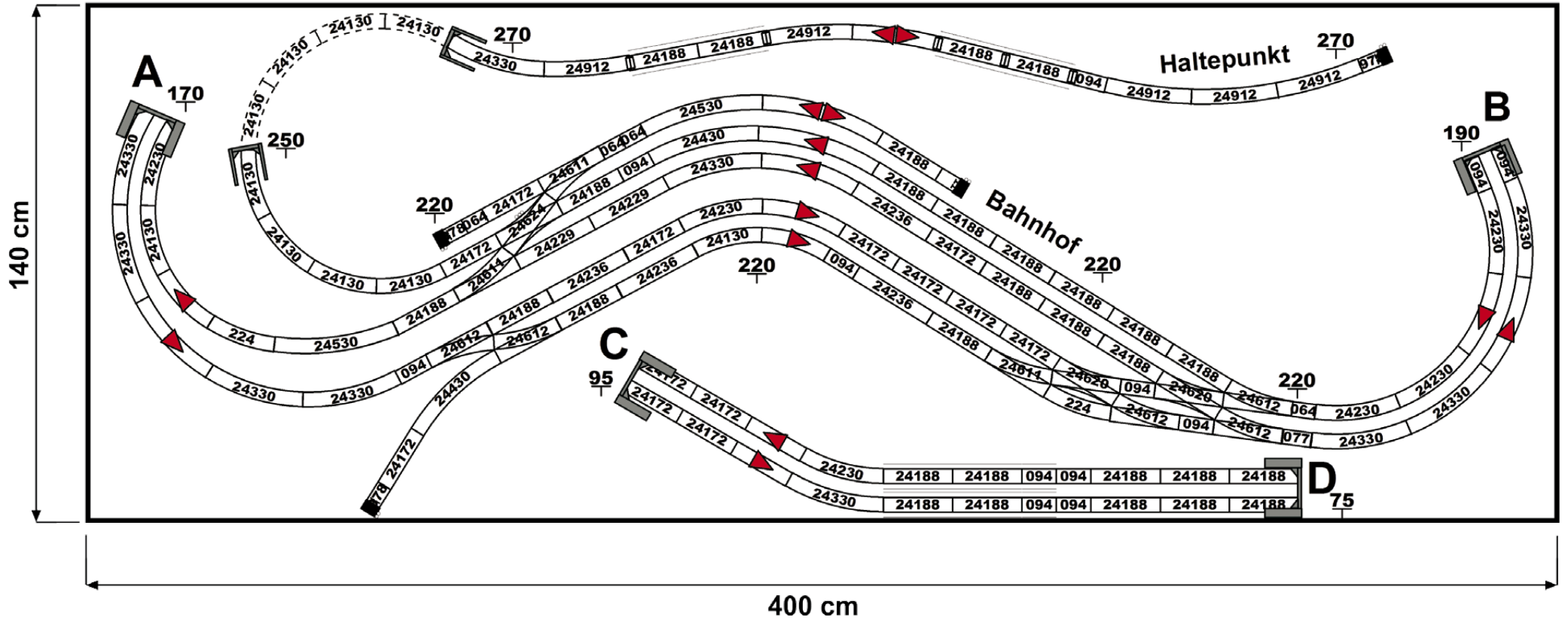
Da die Fahrtrichtung der Lokomotiven bei mini-club über die Polarität der Fahrspannung festgelegt wird, reicht der Einbau einer einfachen Diode, um diesen Effekt zu umgehen. Wichtig: Dies funktioniert nur, wenn in diesem Streckenabschnitt die Polarität nicht durch eine Kehrschleifenschaltung (z. B. mit dem Universalfernswitcher Art. 7244) umpolt werden kann. Dann würde die Diode je nach Stand des Umpolswitchers genau jene Polarität sperren, die zum Befahren des Signals in Gegenrichtung notwendig wäre.

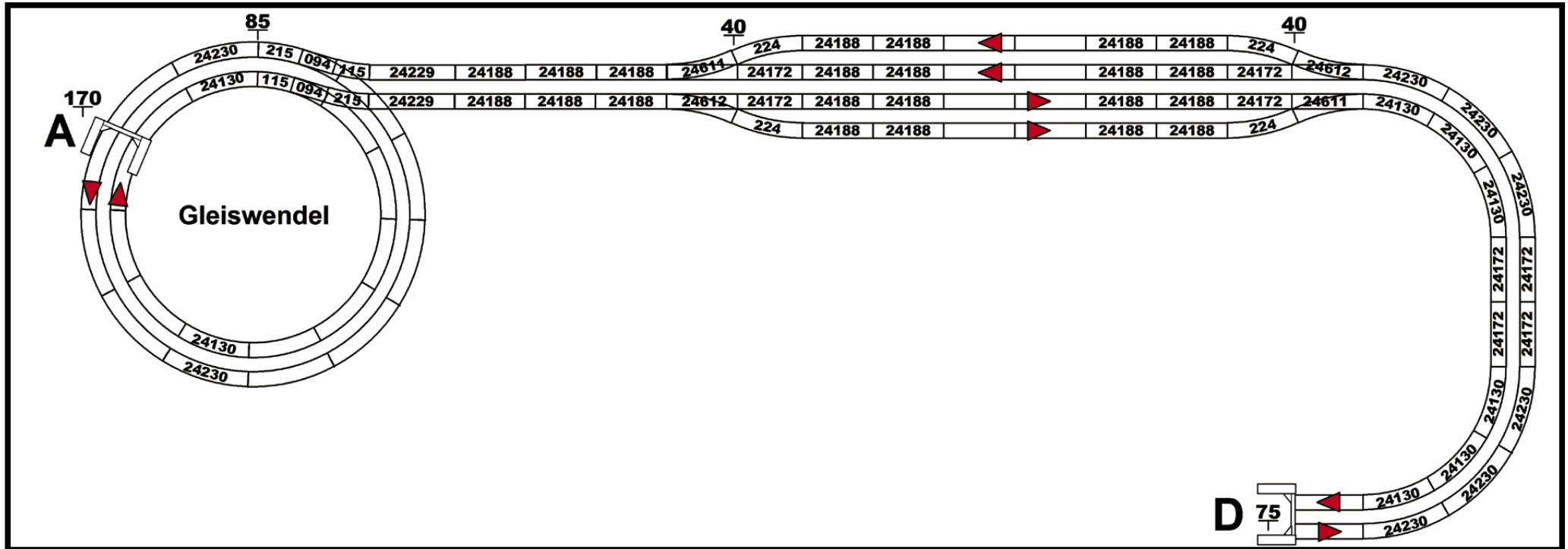
Mit der Kehrschleifenschaltung Art. 8993 ist das jedoch kein Problem. Dort besteht dieser Effekt nicht, die Diode kann ohne Bedenken eingebaut werden.

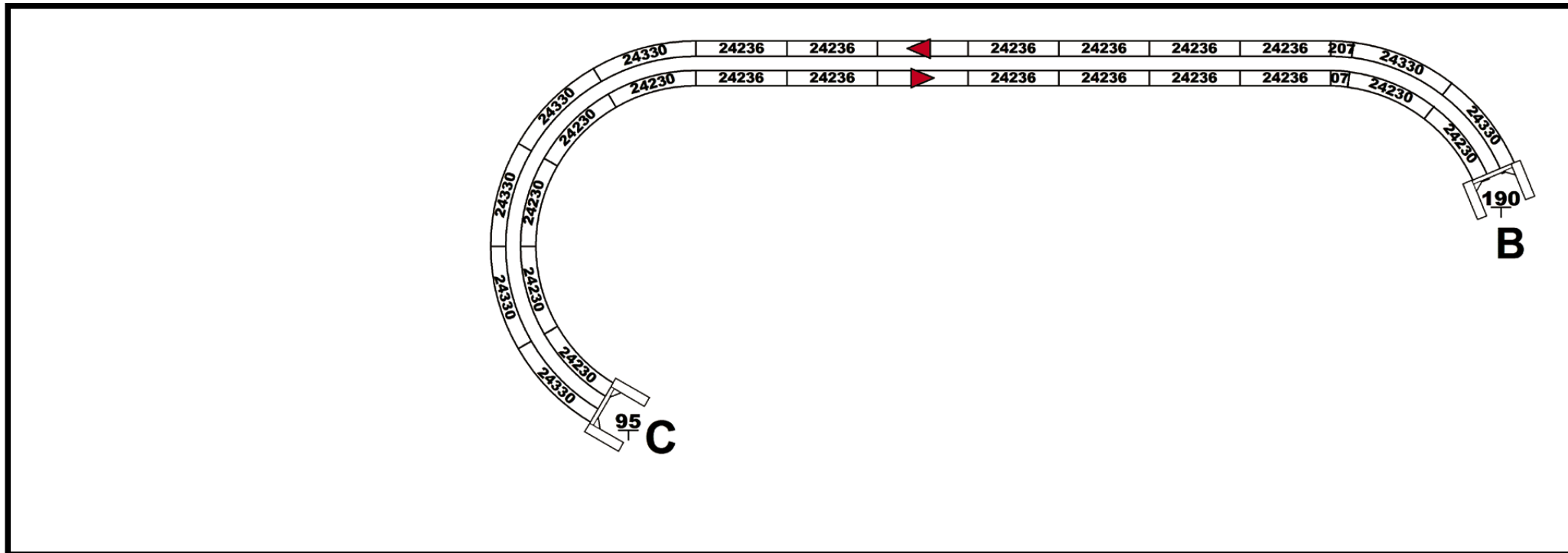


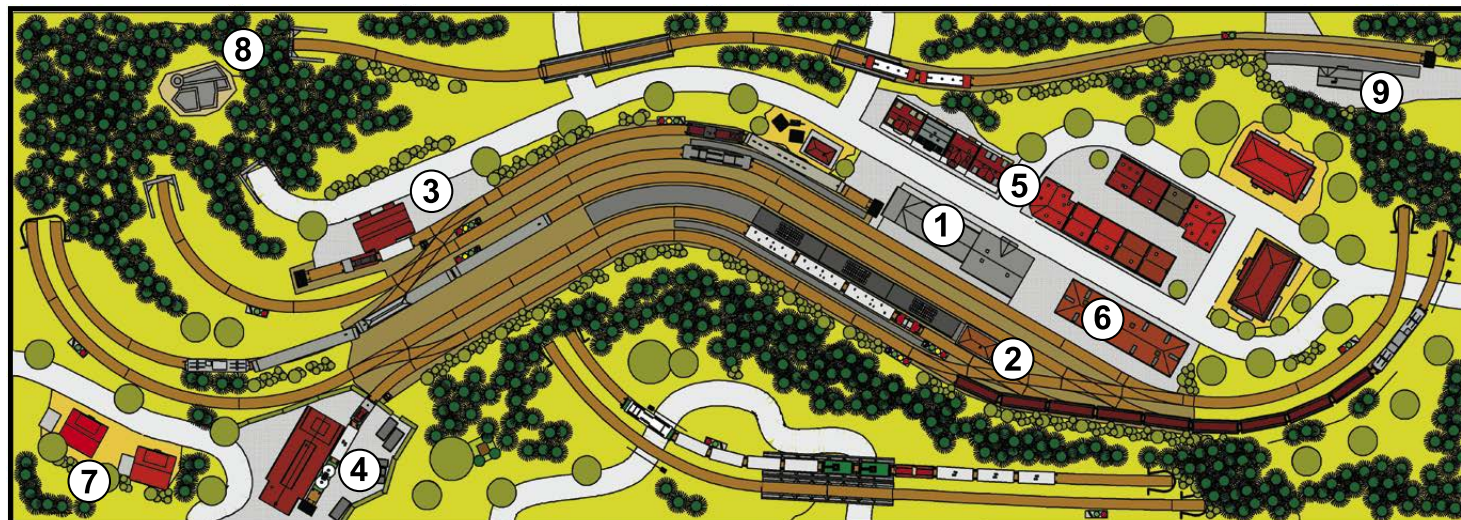
■ Anlagen- und Gleisbeschreibung

- 1 Bahnhof Flöhatal
- 2 Stellwerk
- 3 Güterverladung/Container
- 4 Fabrik mit Verladung
- 5 Stadthäuser (Altbauten)
- 6 Wohnblock
- 7 Siedlungshäuser
- 8 Ruine
- 9 Nebenbahnhaltestelle



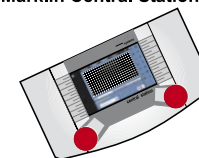


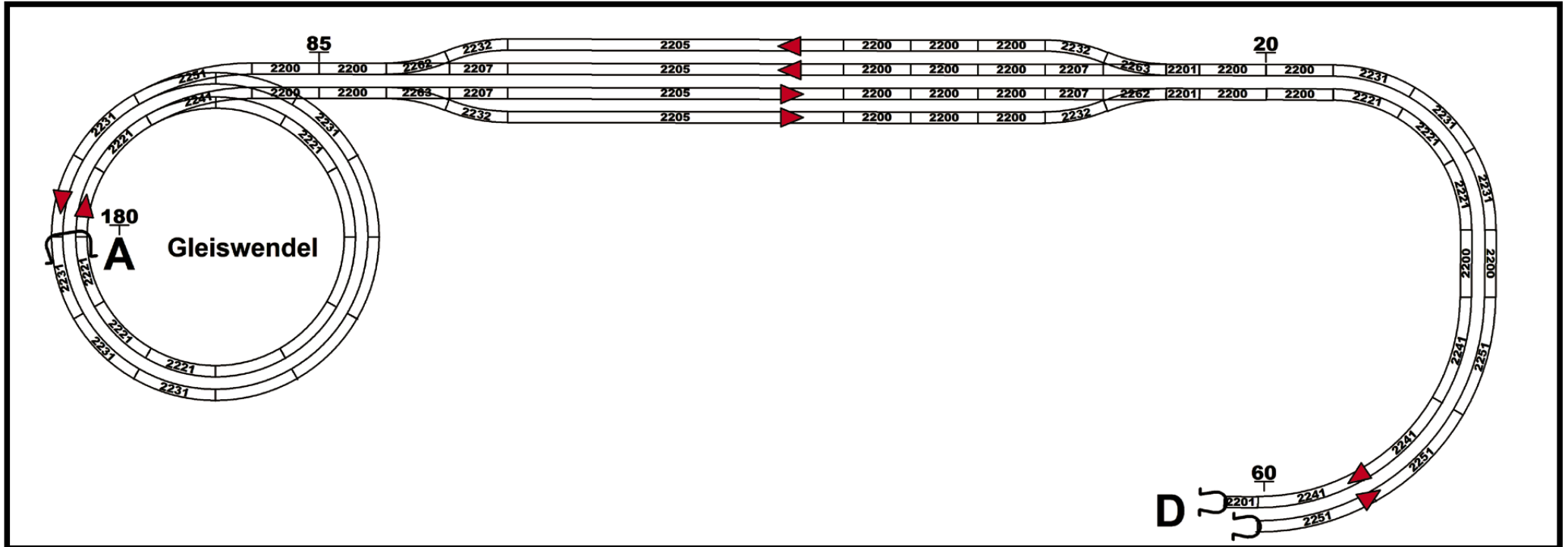


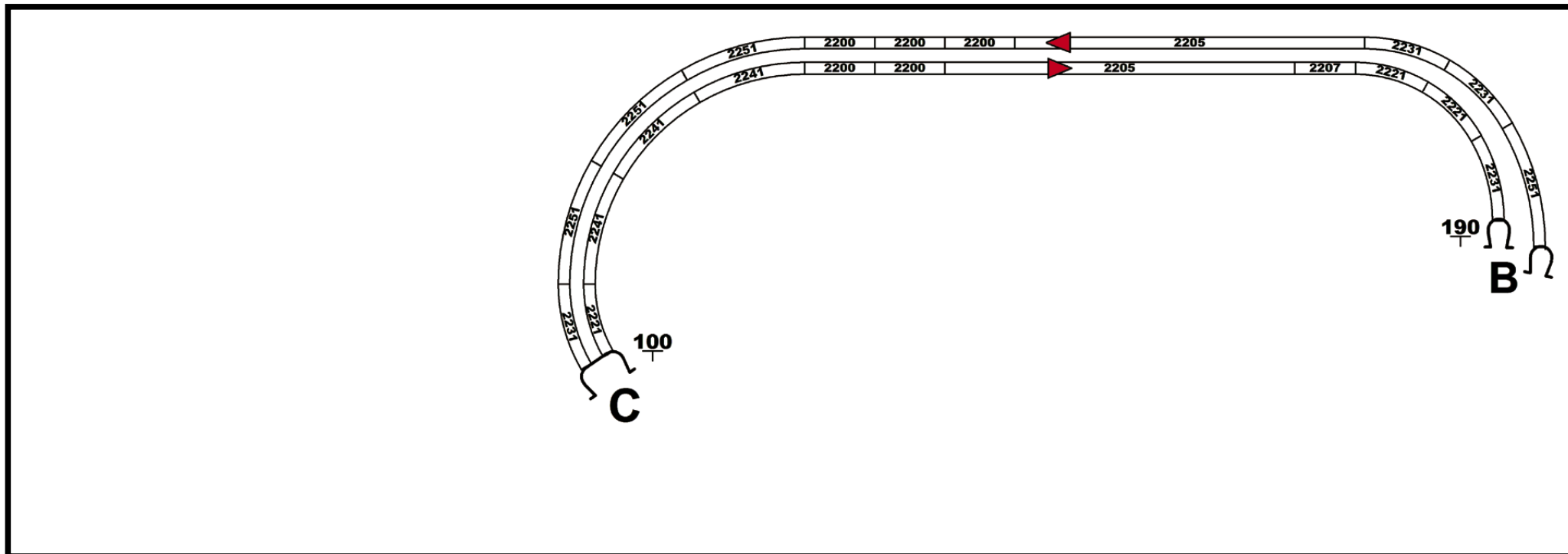


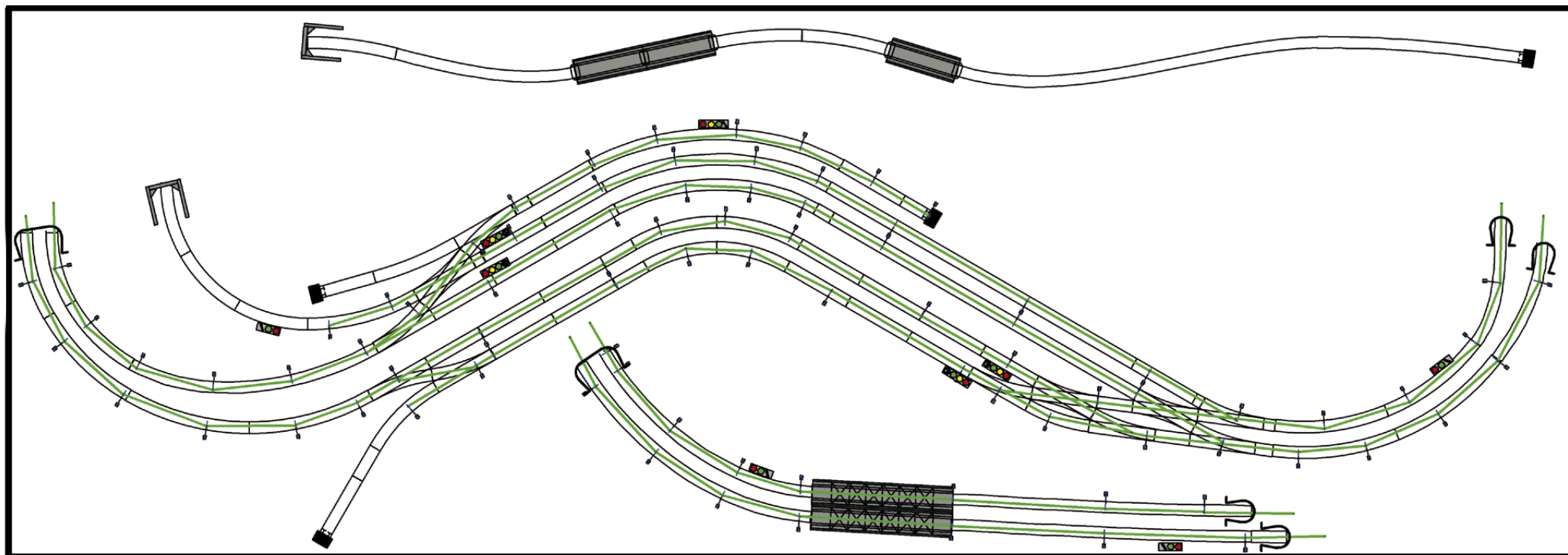
- 1 - Bahnhof Plottenstein
- 2 - Stellwerk
- 3 - Güterhalle mit Verladung
- 4 - Lagerhauskomplex mit Verladung
- 5 - Stadthäuser
- 6 - Wohnblock
- 7 - Siedlungshäuser
- 8 - Ruine
- 9 - Nebenbahnhaltestelle

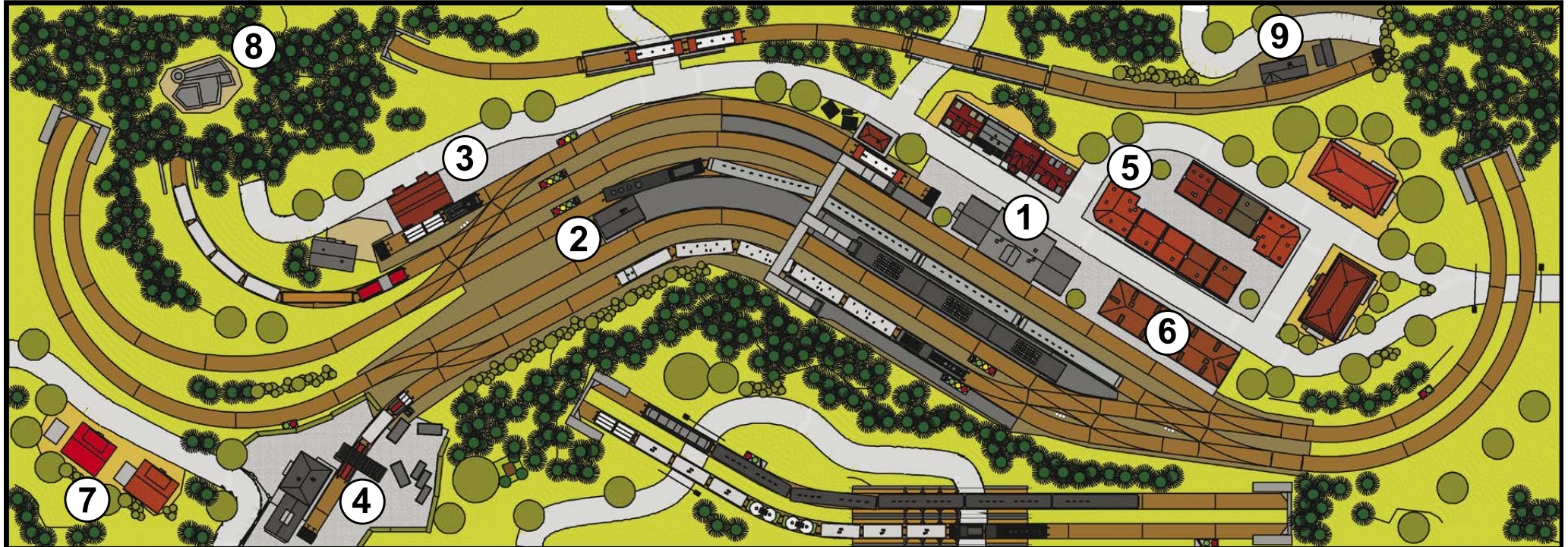
Märklin Central Station II





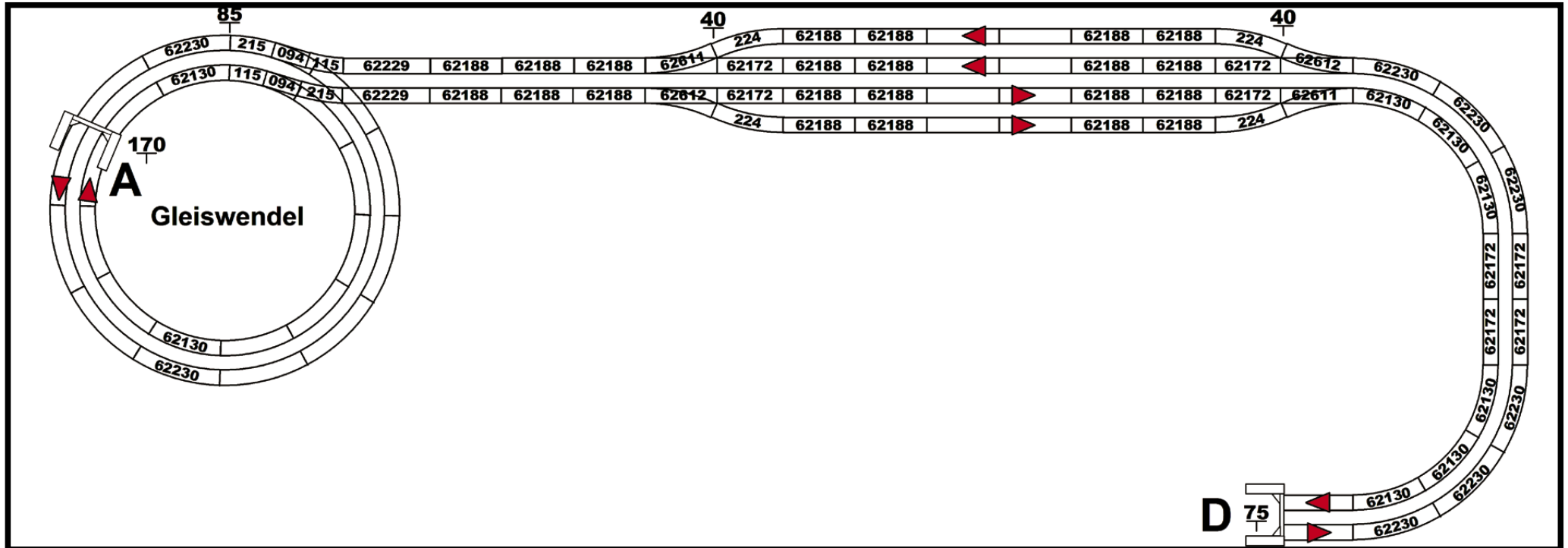


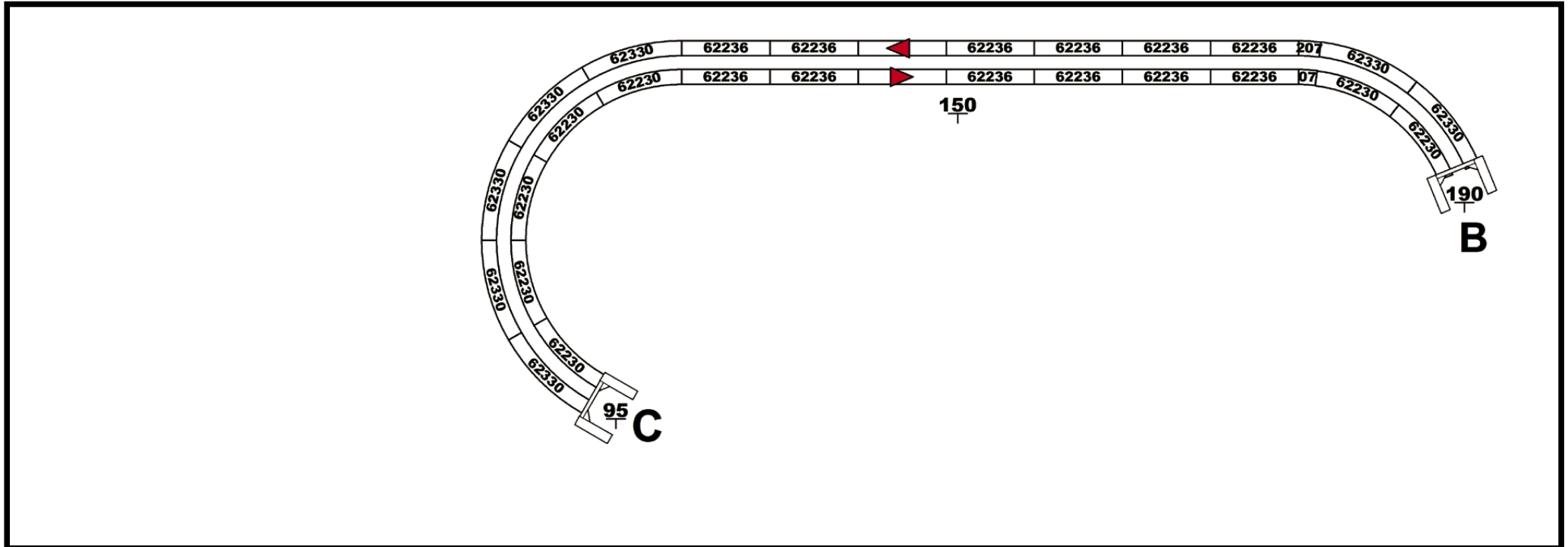




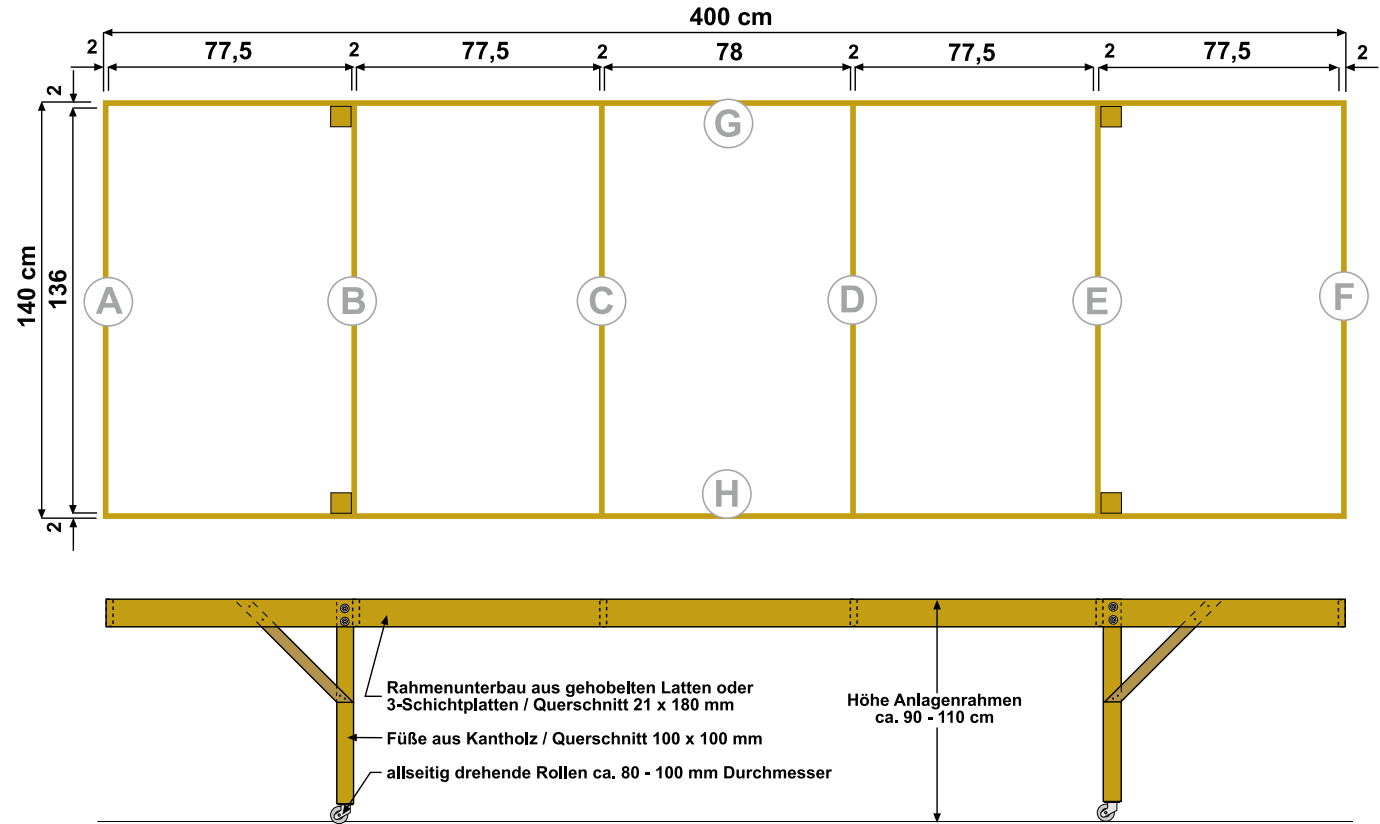
■ Anlagen- und Gleisbeschreibung

- 1 Bahnhof Flöhatal
- 2 Stellwerk
- 3 Güterverladung/Container
- 4 Fabrik mit Verladung
- 5 Stadthäuser (Altbauten)
- 6 Wohnblock
- 7 Siedlungshäuser
- 8 Ruine
- 9 Nebenbahnhaltestelle

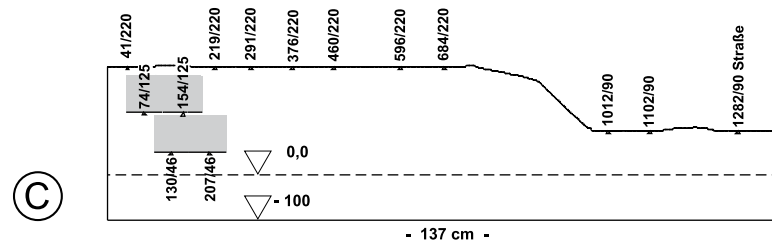
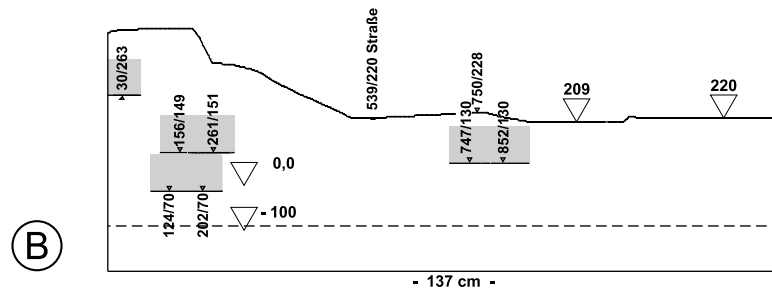
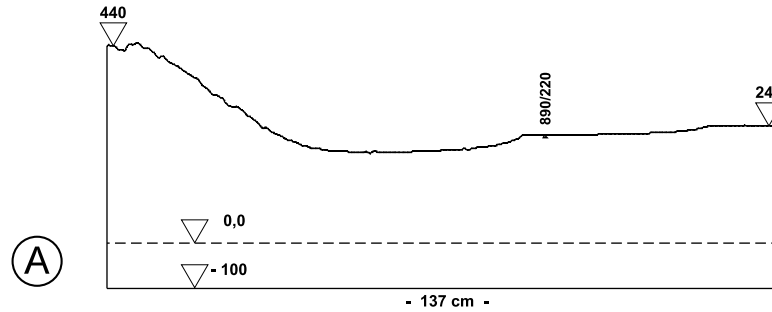




Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Anlagenplanung für Aufsteiger, Folge 60“
Rahmenunterbau



Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Anlagenplanung für Aufsteiger, Folge 60“
Spanten A – C

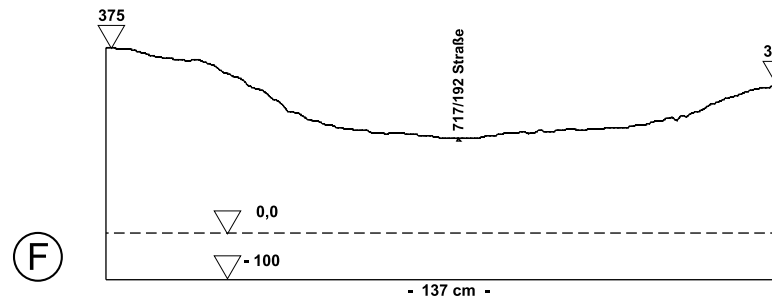
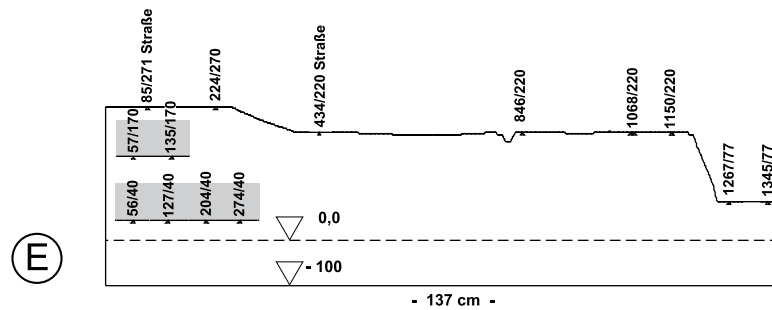
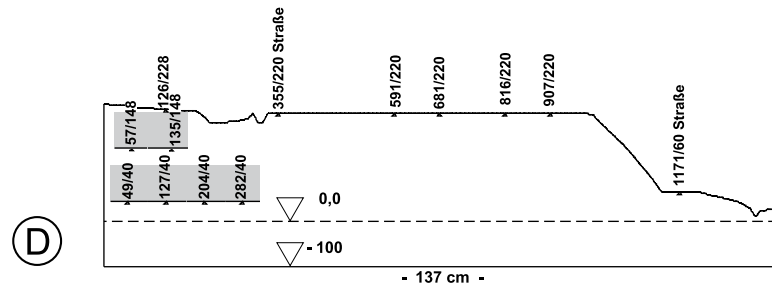


Zeichenerklärung / Spanten

- 317 / 10 ← Höhe - in Millimeter ab Höhe 0,0
- 317 ← Metrierung - in Millimeter Abstand zum linken Rand
- ▽ 0,0 — Bezugsebene 0,0

Die Spantenpläne sind aus den WinTrack-Dateien generiert. Für den Einsatz auf der Anlage sind individuelle Anpassungen möglich und gegebenenfalls erforderlich. Dazu sollte der fertige Spant direkt auf der Anlage angepasst und nachgeschnitten werden!

Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Anlagenplanung für Aufsteiger, Folge 60“
Spanten D – F

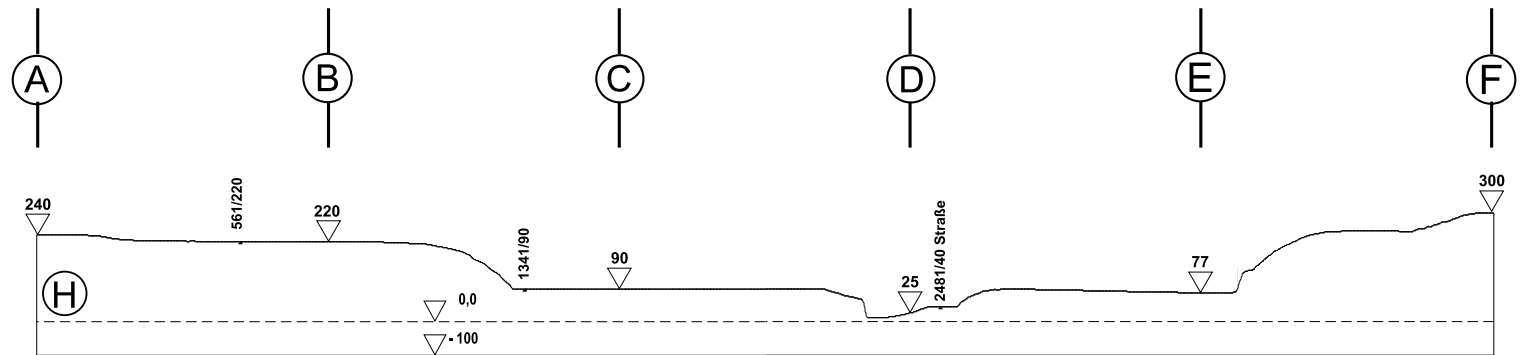
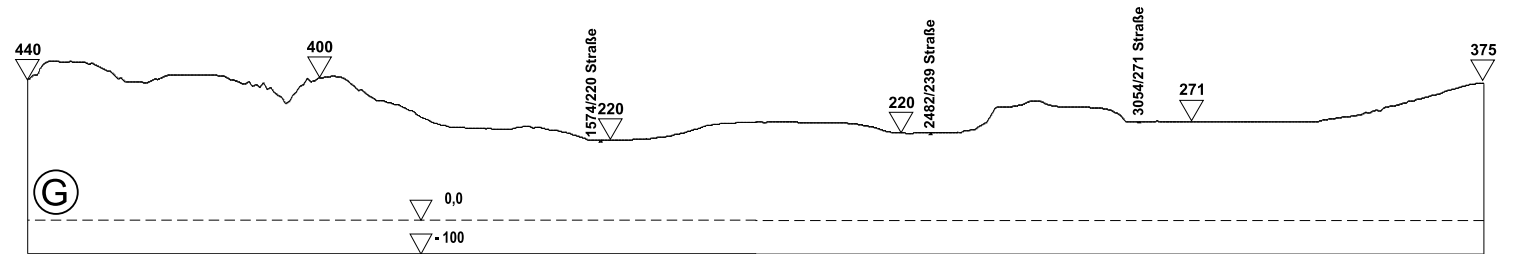


Zeichenerklärung / Spanten

- 317 / 10 ← Höhe - in Millimeter ab Höhe 0,0
- 317 ← Metrierung - in Millimeter Abstand zum linken Rand
- ▽ 0,0 — Bezugsene 0,0

Die Spantenpläne sind aus den WinTrack-Dateien generiert. Für den Einsatz auf der Anlage sind individuelle Anpassungen möglich und gegebenenfalls erforderlich. Dazu sollte der fertige Spant direkt auf der Anlage angepasst und nachgeschnitten werden!

Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Anlagenplanung für Aufsteiger, Folge 60“
Spanten G – H



Zeichenerklärung / Spanten

- 317 / 10 ← Höhe - in Millimeter ab Höhe 0,0
- 317 ← Metrierung - in Millimeter Abstand zum linken Rand
- ▽ 0,0 — Bezugsebene 0,0

Die Spantenpläne sind aus den WinTrack-Dateien generiert. Für den Einsatz auf der Anlage sind individuelle Anpassungen möglich und gegebenenfalls erforderlich. Dazu sollte der fertige Spant direkt auf der Anlage angepasst und nachgeschnitten werden!

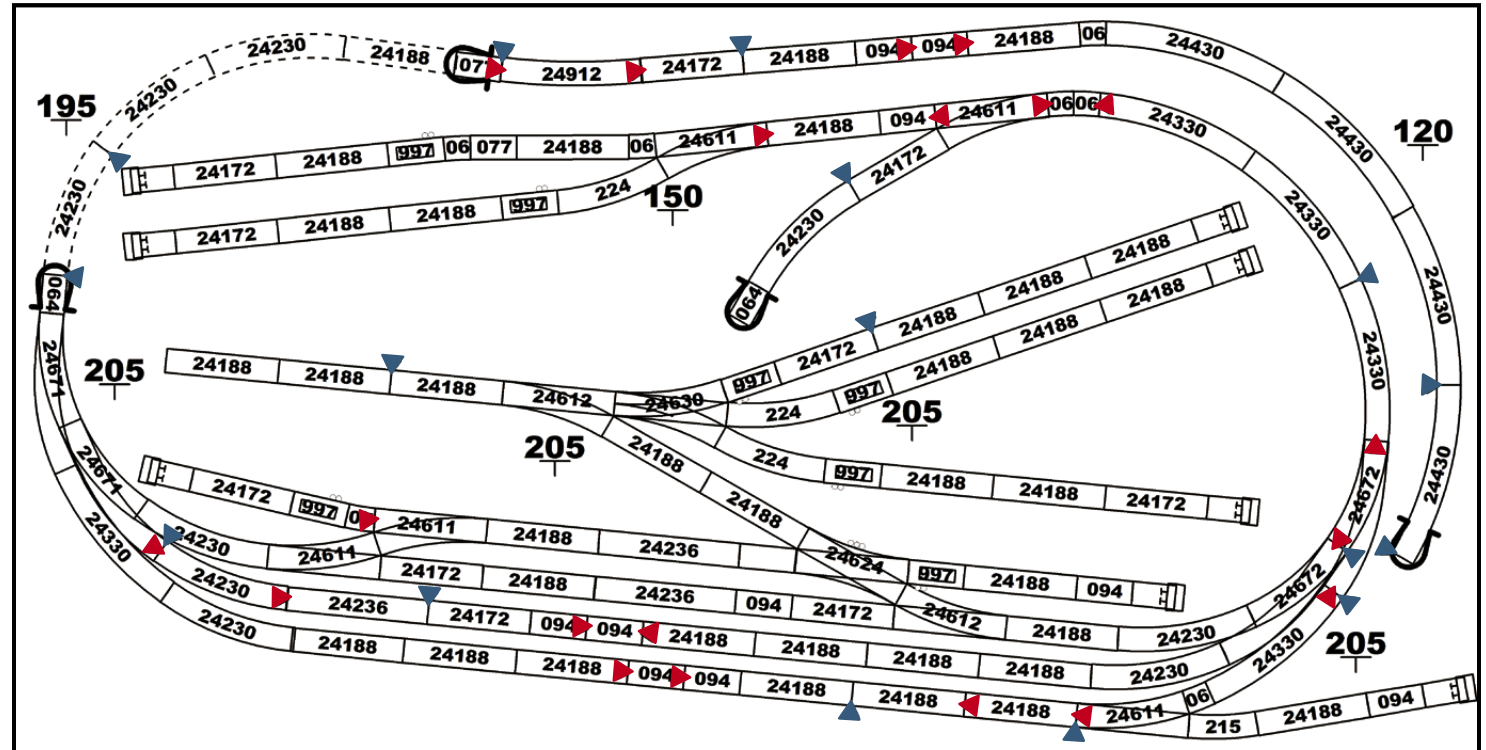
**Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Anlagenplanung für Aufsteiger, Folge 60“
Gleisstückliste C-Gleis Märklin und Trix**

Gleisstückliste für C-Gleis-System Märklin und Trix			
Anzahl	Märklin-Art.	Trix-Art.	Bezeichnung
61 x	24188	62188	Gleis gerade 188,3 mm
23 x	24172	62172	Gleis gerade Länge 171,7 mm
14 x	24094	62094	Gleis gerade Länge 94,2 mm
1 x	24077	62077	Gleis gerade Länge 77,5 mm
18 x	24236	62236	Gleis gerade Länge 236,1 mm
4 x	24229	62229	Gleis gerade Länge 229,3 mm
4 x	24064	62064	Gleis gerade Länge 64,3 mm
4 x	24977	62977	Prellbock Länge 77,5 mm
4 x	24530	62530	Gleis gebogen Radius R5 = 643,6 mm
2 x	24430	62430	Gleis gebogen Radius R4 = 579,3 mm
20 x	24330	62330	Gleis gebogen 1/1 Radius 515 mm Parallelkreis
35 x	24230	62230	Gleis gebogen 1/1 Radius 437,5 mm Parallelkreis
2 x	24215	62215	Gleis gebogen 1/2 Radius 437,5 mm Parallelkreis
1 x	24207	62207	Gleis gebogen 1/4 Radius 437,5 mm Parallelkreis
6 x	24224	62224	Gleis gebogen Gegenbogen für Weichen
32 x	24130	62130	Gleis gebogen 1/1 Radius 360 mm Normalkreis
2 x	24115	62115	Gleis gebogen 1/2 Radius 360 mm Normalkreis
1 x	24107	62107	Gleis gebogen 1/4 Radius 360 mm Normalkreis
6 x	24912	62912	Gegenbogen für schlanke Weichen
5 x	24611	62611	Weiche links Radius 437,5 mm Parallelkreis
7 x	24612	62612	Weiche rechts Radius 437,5 mm Parallelkreis
3 x	24624	62624	Doppelte Kreuzungsweiche
Signale	1 x	76372	Licht-Gleissperrsignal hoch
	2 x	76391	Licht-Blocksignal Hp0-Hp1
	1 x	76393	Licht-Hauptsignal Hp0Hp1Hp2
	4 x	76394	Licht-Hauptsignal Hp0-1-2/Sh1
	2 x	76395	Licht-Blocksignal mit Lichtvorsignal

**Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Anlagenplanung für Aufsteiger, Folge 60“
Gleisstückliste K-Gleis Märklin**

Gleisstückliste für Märklin-K-Gleis-System			
Anzahl	Märklin-Art.	Bezeichnung	
53 x	2200	Gleis gerade 1/1 Länge 180 mm	
9 x	2205	Flexgleis gerade Länge 900 mm	
8 x	2207	Gleis gerade, Länge 156 mm	
10 x	2201	Gleis gerade 1/2 Länge 90 mm	
3 x	2202	Gleis gerade 1/4 Länge 45 mm	
2 x	2203	Gleis gerade 1/6 Länge 30 mm	
1 x	2204	Gleis gerade 1/8 Länge 22,5 mm	
4 x	7391	Prellbock	
12 x	2251	Gleis gebogen 1/1 Radius 618,5 mm Großkreis II	
11 x	2241	Gleis gebogen 1/1 Radius 553,9 mm Großkreis I	
26 x	2231	Gleis gebogen 1/1 Radius 424,6 mm Normalkreis II	
5 x	2232	Gleis gebogen Radius 424,6 mm Gegenbogen	
29 x	2221	Gleis gebogen 1/1 Radius 360 mm Normalkreis I	
4 x	2274	Gleis gebogen Radius 902,4 mm Gegenbogen	
5 x	2262	Weiche links r = 424,6 mm (2261L)	
7 x	2263	Weiche rechts r = 424,6 mm (2261R)	
3 x	2260	Doppelte Kreuzungs-Weiche Normalkreis II	
Signale	2 x	76372	Licht-Gleissperrsignal hoch
	1 x	76391	Licht-Blocksignal Hp0-Hp1
	4 x	76394	Licht-Hauptsignal Hp0-1-2/Sh1
	5 x	76395	Licht-Blocksignal mit Lichtvorsignal
	1 x	76397	Licht-Hauptsignal mit Lichtvorsignal
Oberleitung	4 x	70142	Fahrdraht 142 mm
	17 x	70167	Fahrdraht 167,5 mm
	4 x	70172	Fahrdraht 172,5 mm
	19 x	70203	Fahrdraht 203 mm
	13 x	70228	Fahrdraht 227,5 mm
	9 x	70253	Fahrdraht 252,7 mm
	11 x	70360	Fahrdraht 360 mm
	9 x	70360+70231	Fahrdraht 360 mm + Ausgleichsstück Mä 70231
	85 x	74101	Streckenmast (mit Ausleger)
	5 x	74105	Mittelmast (mit 2 Auslegern)

Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „H0-Anlage mit Rangierbetrieb, Folge 2“
Gleisplan mit Kontaktstrecken und Trennstellen



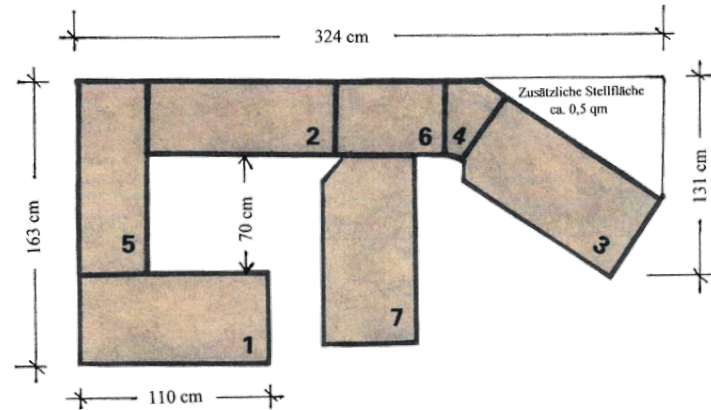
Bevor wir die Gleise verschrauben, müssen wir Einspeisungen für Fahrstrom und Zugbeeinflussung anbringen und die Kontaktstrecken trennen. Die roten Dreiecke kennzeichnen die Trennstellen für den Mittelleiter. In diesem Abschnitt wird der Mittelleiter

durch Isolierhütchen getrennt, innerhalb des Bereichs bringen wir ein rotes Kabel am Mittelleiter an. Die blauen Dreiecke kennzeichnen die Kontaktstrecken. Dort wird eine Schiene isoliert und im abgetrennten Bereich ein blaues Kabel angelötet.

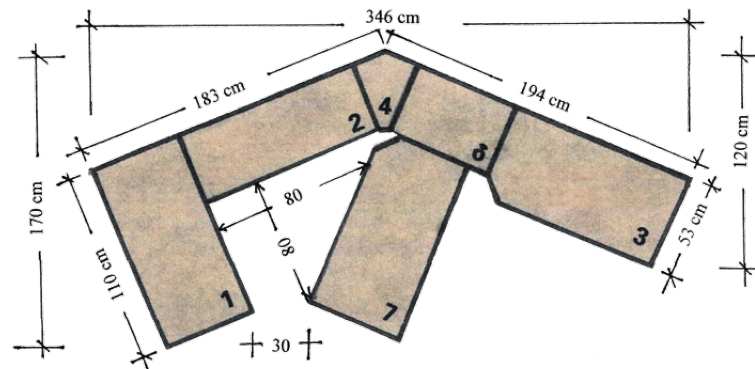


T-Anschluss: Mit zwei Weichen öffnet das Abzweigmodul die Strecke und gibt der Anlage eine neue Richtung. Landschaftlich und technisch ist es einfach gehalten.

**Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „Ausbau der Z-Anlage, Folge 4“
Aufstellmöglichkeiten**

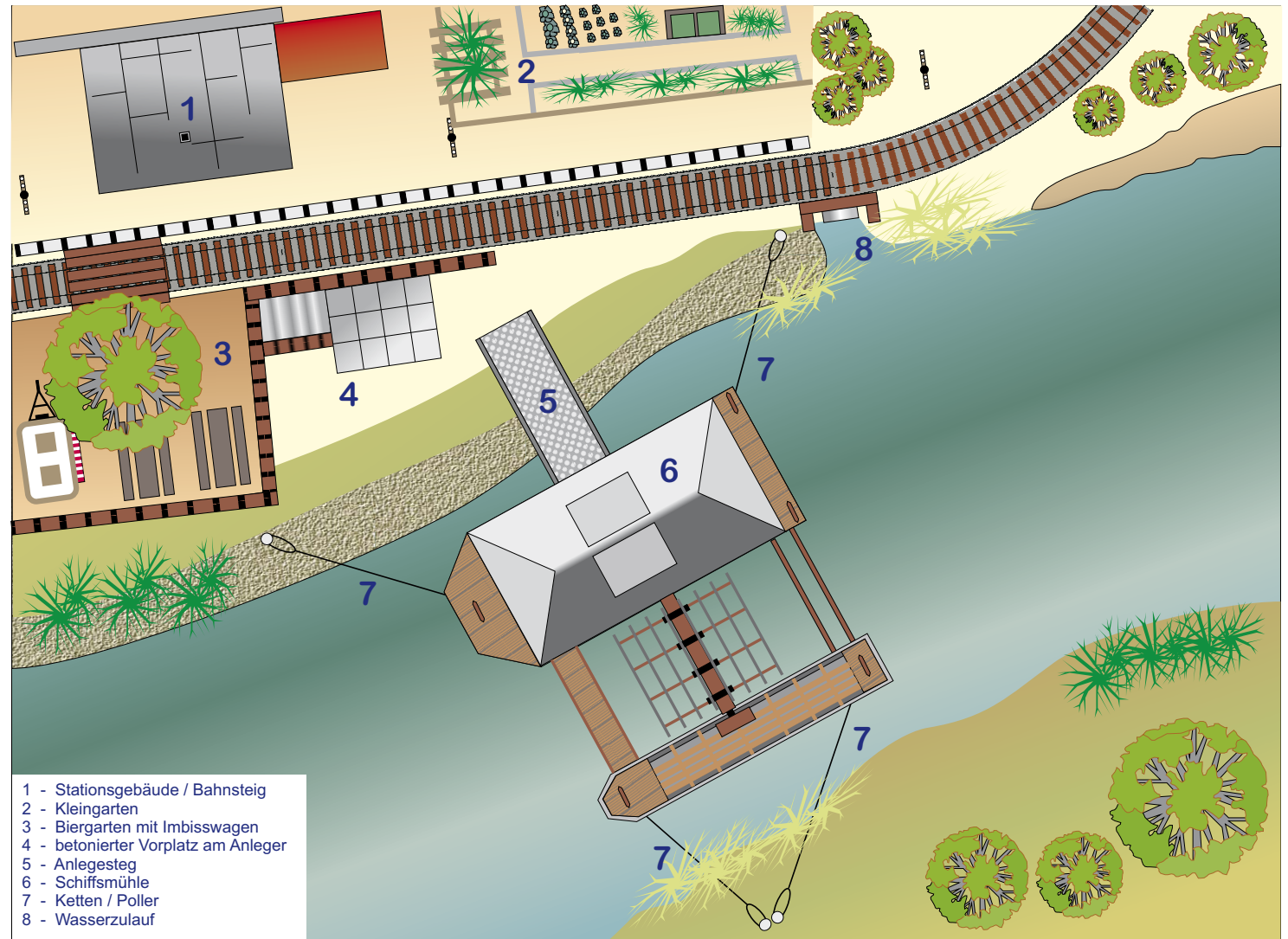


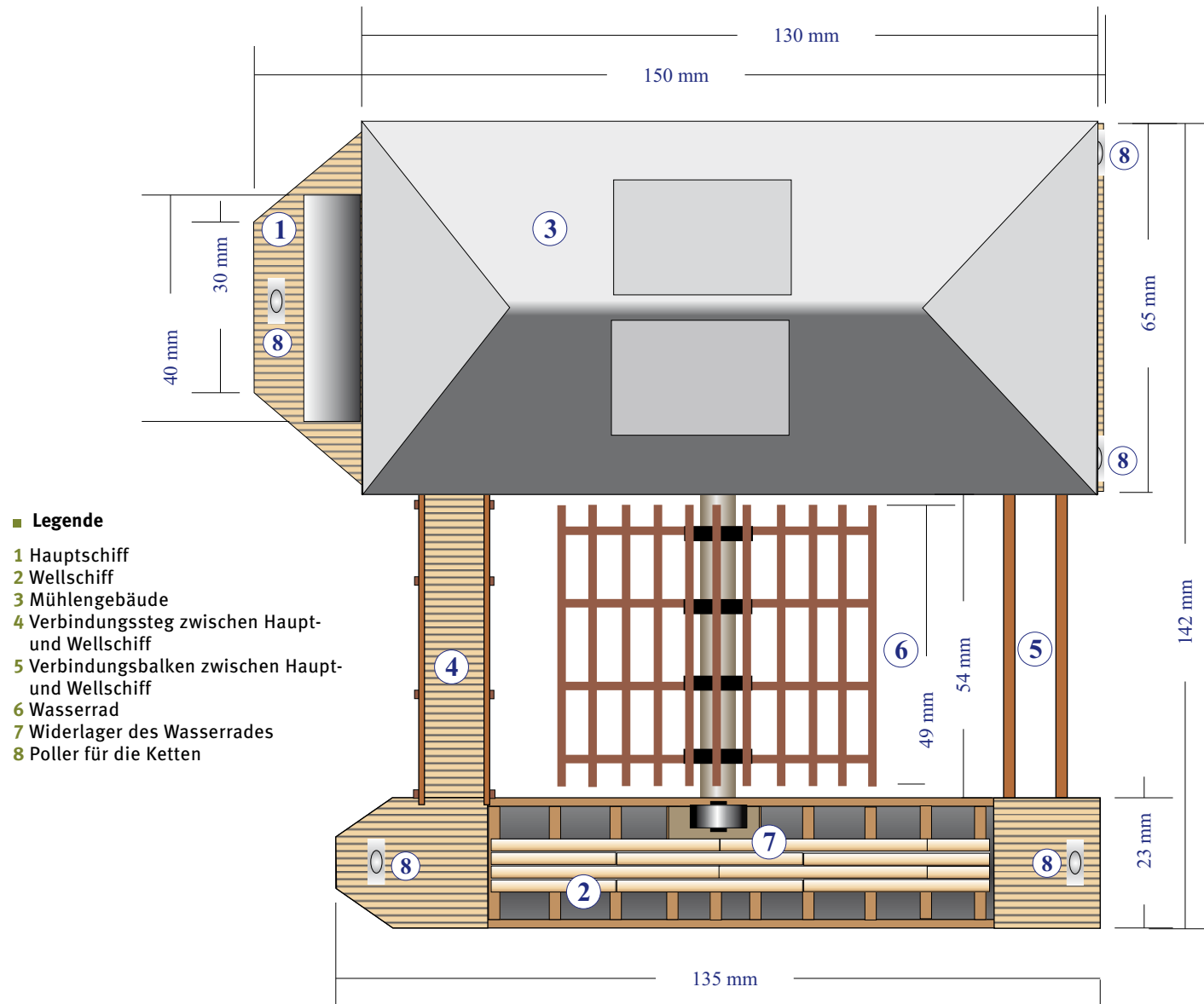
Klassiker: So sieht die bewährte Aufstellvariante mit den neuen Modulen aus. Die Module 6 und 7 erschließen die Anlage in Richtung Zentrum.



Winkel: Falls es mit der Tür knapp wird, empfiehlt sich diese Kombination. Die Anlage kann dann je nach Lage der Tür gedreht werden, bis alles passt.

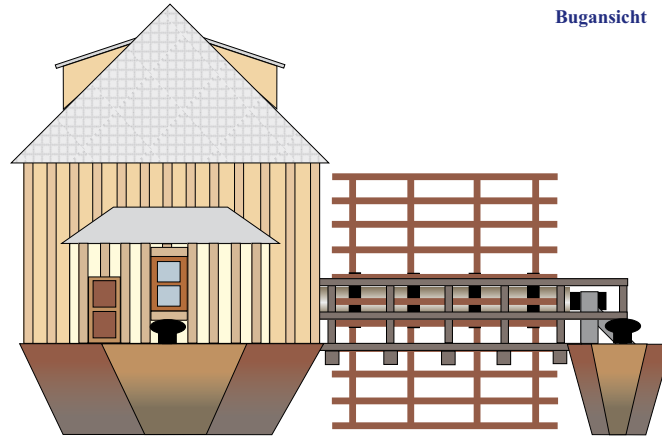
Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „H0-Schiffsmühle im Eigenbau, Folge 2“
Lageplan



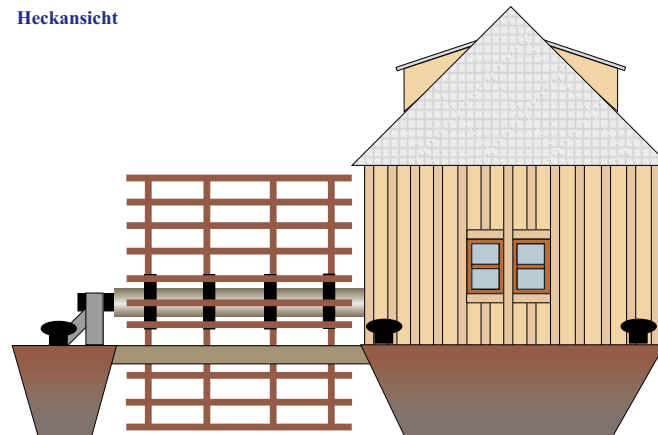


Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „H0-Schiffsmühle im Eigenbau, Folge 2“
Bug- und Heckansicht

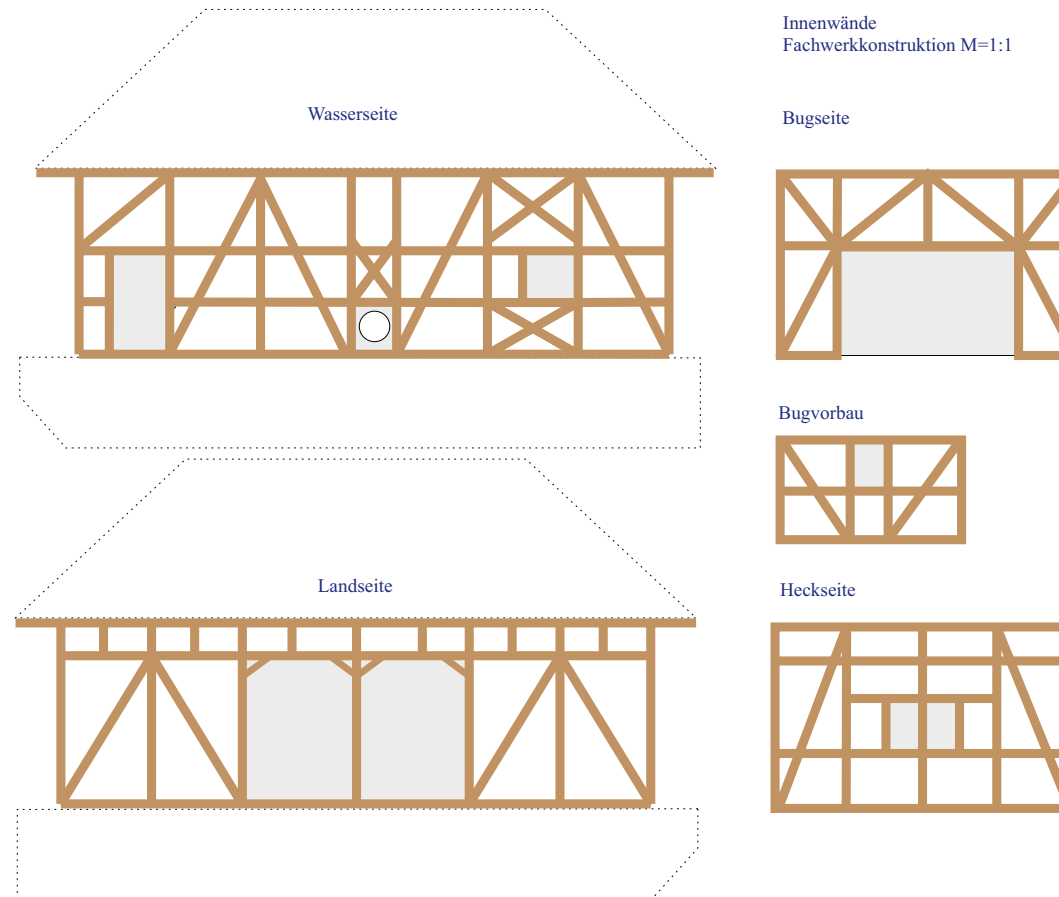
Bugansicht



Heckansicht



Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „H0-Schiffsmühle im Eigenbau, Folge 2“
Bau des Mühlengebäudes, Fachwerk



Grafik aus Märklin Magazin 04/2012: „H0-Schiffsmühle im Eigenbau, Folge 2“
Schema des Räderwerks

